



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen  
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark  
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1859**

CVIII. Kurfürst Joachim und Markgraf Albrecht verleihen der Stadt  
Woldenberg das Recht am Sonntage vor Michaelis einen Jahrmarkt zu  
halten, am 23. März 1507.

---

---

**Nutzungsbedingungen**

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55359](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55359)

CVIII. Kurfürst Joachim und Markgraf Albrecht verleihen der Stadt Woldenberg das Recht, am Sonntage vor Michaelis einen Jahrmarkt zu halten, am 23. März 1507.

Von gotts gnaden wir Joachim, Churfurst etc., vnd Albrecht, gebruder, Marggrauen zu Brandenburg etc., Bekennen etc., das wir vnsern lieben getrewen Burgermeistern vnd Rathmannen vnser Statt Woldenberg vnd iren nachkomen vnd ynwonern auff ir betlich vnd vntterdenig ansuchen zw irer vnd gemeiner Statt besetzung einen freyen Jarmarckt, nemlich am andern Sunntag vor Michaelis, Alle Jar zw halten gnediglich gegeben, verschriben vnd damit begnadet haben, geben vnd verschriben Inen, iren Nachkomen vnd ynwonern solichen freyen Jarmarckt vnd begnaden sie damit, wie obstet, in crafft vnd macht diczs briues, also das sie denselben hinfur so Jerlich des andirn Sunntags vor Michaelis halten vnd sich des, wie ander vnser Stelle In vnser newen marck irer Jarmarckt vnd als Jarmarcks Recht vnd gewonheit ist, gebrauchen sollen vnd mogen, on geuerde. Zu urkund vnd Geben zw Fridberg, am dinstag nach Judica, anno etc. XV<sup>c</sup>. Septimo.

Nach dem Churmärkischen Lehnsopialbuche XXX, 6.

CIX. Dieselben befreien die durch Brand beschädigten Bürger zu Woldenberg von allen Abgaben, am 23. März 1507.

Von gotts gnaden wir Joachim, Churfurst etc., vnd Albrecht, gebruder, Marggrauen zu Brandenburg, zu Stettin, pomern etc. herczogen, Burggrauen zu Nurenberg vnd fursten zu Rugen, Bekennen etc., Nachdem etliche vnser Burger In vnser Stat Woldenberg durch Brant merklichen schaden genomen, das wir denselben verbrannten Burgeren auff ir vnterdenig vnd betlich ansuchen, damit sie wider umb defter bazz gebawen vnd sich enthalten mogen, aus gnaden drey Jar lang die nechsten nach datum diczs briues folgende vor alle vnd iglich pflichte, szo sie vns vnd vnser herschaft an birgelt, hulfgelt, scholz vnd was sie sunft In der Stat bißher Jerlich aufgericht vnd gegeben, nichts aufgenommen, frey gegeben, verschriben vnd damit begnadet haben, begnaden, befreyhen vnd verschryben Inen solche drey Jar lang ganz frey zu siczen, In crafft vnd macht ditzs briues, doch also, das sie mitlerzeit Nach all irem vermogen fleißig bawen vnd Ir bewfer, so verbrant sein, widerumb Nach nottorff In wesen bringen. Zu urkunt etc. vnd Geben zu Fridberg, Dinltags nach Judica, Anno etc. XV<sup>c</sup>. Septimo.

Nach dem Churmärkischen Lehnsopialbuche XXX, 249.